



Trainerfortbildung 2025: Praxisnah, modern, vernetzt

Am 29./30. März 2025 fand unter meiner Leitung eine umfassende **Trainerfortbildung** mit acht Teilnehmenden statt – darunter erfreulicherweise zwei Trainerinnen.

In 11,5 intensiven Fortbildungsstunden (entspricht etwas mehr als den erforderlichen 15 UE) wurden Themen behandelt, die das klassische und moderne Schachtraining verbinden:

Inhalte der Fortbildung u.a.:

- ✓ **Schachtraining für Erwachsene:** Methodisch-didaktische Zugänge, angepasst an Konzentrationsspannweite und Lebensrealitäten
- ✓ **Die Woodpecker-Methode:** Taktiktraining durch gezielte Wiederholung – wirkungsvoll in Gruppen- und Einzelsettings
- ✓ **Schach auf Twitch und Co.:** Plattform, Potentiale, Fallstricke – mit Praxisimpulsen für medienaffine Zielgruppen
- ✓ **Freestyle Chess (Chess960):** Neue Wege, neue Startstellungen – ein Blick über den Tellerrand klassischer Systeme
- ✓ **Künstliche Intelligenz im Schachtraining:** Relevanz, Tools und ein konkretes Anwendungsbeispiel zur Integration in Unterricht und Vorbereitung
- ✓ **Safe Sport im Schach:** Prävention, Haltung, und ein Ausblick auf die bevorstehende gesetzliche Regelung zu Schutzkonzepten in Vereinen

Der Vorsitzende des Hamburger Schachverbandes, **Klaus-Jürgen Herlan**, brachte es zu Beginn augenzwinkernd auf den Punkt:

„Online Training scheint ja hip zu sein, und Social Media auch.“

Dieser Impuls wurde aufgenommen – und reflektiert weiterentwickelt.

Der Hamburger Schachverband bedankt sich bei allen Teilnehmenden für die durchgehend **konstruktive Beteiligung und den kollegialen Austausch**. Diese Fortbildung zeigt erneut:

☞ **Lizenztraining ist auf dem Weg zu neuen Ufern.**

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung

Boris Bruhn